

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## Evangelische Kirche

**Kernstadt**  
Donnerstag, 28.04.2011  
14.30 Uhr Gemeindehaus Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen

Samstag, 30.04.2011  
17.45 Uhr Ev. Altenheim Gottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs)

Sonntag, 01.05.2011 Quasimodogeniti  
08.40 Uhr Rechbergkirche (Kapelle), Gottesdienst (Pfr. Lundbeck)  
10.00 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs)  
11.30 Uhr Kreuzkirche Kleines Konzert

Montag, 02.05.2011  
18.30 Uhr Gemeindehaus Besuchsdienst für Neuzugezogene  
20.00 Uhr Gemeindehaus Kirchenchorprobe

Dienstag, 03.05.2011  
10.00 Uhr Gemeindehaus Mitmachtanze für alle  
17.00 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfindergruppe  
19.00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff (Aussiedler)  
19.00 Uhr Gemeindehaus Männergebet  
19.30 Uhr Gemeindehaus Frauenkreis

Mittwoch, 04.05.2011  
10.15 Uhr Kath. Altenheim Gottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs) ab 15.30 Uhr Gemeindehaus Kinderchöre  
16.30 Uhr Gemeindehaus Konfirmandenunterricht (Pfr. Bönninger)  
19.00 Uhr Gemeindehaus Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

**Stadtteil Büchig**  
Sonntag, 01.05.2011  
09.30 Uhr Regiogottesdienst in Wössingen  
Gondelsheim kein Gottesdienst

**Stadtteil Diedelsheim**  
Donnerstag, 28.04.2011  
19.30 Uhr Männer-Bibelkreis  
19.30- 20 Uhr Abendgebet für Japan in der Kirche

Freitag, 29.04.2011  
20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 01.05.2011 Quasimodogeniti  
09.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Margit Baumann, Sprantal

Montag, 02.05.2011  
19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 03.05.2011  
09.30 Uhr Krabbelkisten-Treff Diedelsheim im GZ  
19.30 Uhr Handarbeitskreis

Mittwoch, 04.05.2011  
17.30 Uhr Konfirmanden-Nachmittag im GZ  
19.30 Uhr Kreis junger Erwachsener in der Teestube

**Stadtteil Dürrenbüchig**  
Sonntag, 01.05.2011  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Margit Baumann, Sprantal

Dienstag, 03.05.2011  
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung

Mittwoch, 04.05.2011  
17.30 Uhr Konfirmanden-Nachmittag im GZ

**Stadtteil Gölshausen**  
Sonntag, 01.05.2011  
10.00 Uhr Gottesdienst Präd. Richter anschl. Kirchkaffee, kein Kindergottesdienst

Mittwoch, 04.05.2011  
18.30 Uhr Probe Posaunenchor/

Gemeindesaal

**Stadtteil Neibshiem**  
Sonntag, 01.05.2011  
09.30 Uhr Regiogottesdienst in Wössingen  
Gondelsheim kein Gottesdienst

**Stadtteil Rinklingen**  
Freitag, 29.04.2011  
18.30 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus  
20.00 Uhr Posaunenchor in der Kirche

Sonntag, 01.05.2011  
08.55 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Dr. Fischer)

Montag, 02.05.2011  
17.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus  
20.00 Uhr Kirchenchor in der Kirche  
20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 04.05.2011  
20.30 Uhr Taizéandacht in der Kirche

**Stadtteil Ruit**  
Sonntag, 01.05.2011  
10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Dr. Fischer)

Montag, 02.05.2011  
20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal

Dienstag, 03.05.2011  
15.00 Uhr Büchercafe im Gemeindesaal

Mittwoch, 04.05.2011  
09.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal  
15.30 Uhr Konfistunde im Gemeindesaal

**Stadtteil Sprantal**  
Sonntag, 01.05.2011 Quasimodogeniti  
St. Wolfgang, Sprantal  
09.00 Uhr Gottesdienst (Dek. Mannich)  
St. Stephan, Nussbaum  
10.15 Uhr Gottesdienst (Dek. Mannich)

Montag, 02.05.2011  
16.30 Uhr Kindergruppe Smarties (4./5. Klasse)  
17.30 Uhr Kindergruppe Crossies (3. Klasse)  
19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 03.05.2011  
14.30 Uhr Pfarrkonvent  
16.00 Uhr Schmökertreff  
19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 04.05.2011  
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**Katholische Kirche Kernstadt**  
Donnerstag, 28.04.2011  
10.00 Uhr Kapelle Altenheim, Eucharistiefeier

Freitag, 29.04.2011  
18.00 Uhr Krypta, Eucharistiefeier

Samstag, 30.04.2011  
18.00 Uhr St. Stephanus, Vorabendmesse  
18.30 Uhr St. Laurentius, Vorabendmesse

Sonntag, 01.05.2011 2. Sonntag der Osterzeit – Weisser Sonntag  
09.15 Uhr St. Laurentius Feierliche Erstkommunion  
11.00 Uhr St. Laurentius Feierliche Erstkommunion  
17.30 Uhr St. Laurentius Dankandacht mit den Kommunionkindern – Eröffnung der Maiandacht

Montag, 02.05.2011  
St. Elisabeth, kein Gottesdienst  
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Bernhardushaus

Dienstag, 03.05.2011  
Dankgottesdienst mit den Erstkommunionkindern  
16.30 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier  
St. Elisabeth kein Gottesdienst

Mittwoch, 04.05.2011  
09.00 Uhr Krypta, Eucharistiefeier/ Frauengottesdienst  
09.30 Uhr Ev. Altenheim Wortgottesfeier  
18.00 Uhr St. Stephanus, Stilles Gebet mit Aussetzung

**Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Rechbergklinik Bretten**  
Sonntag, 01.05.2011  
10.00 Uhr Eucharistiefeier

**Pfarrgemeinde Bauerbach**  
Samstag, 30.04.2011  
08.00 Uhr Mariengedächtnis – Rosenkranz

Sonntag, 01.05.2011 2. Sonntag der Osterzeit  
09.00 Uhr Hl. Messe mit Tauffeier

Mittwoch, 04.05.2011  
08.30 Uhr Rosenkranz  
09.00 Uhr Hl. Messe

**Pfarrgemeinde Büchig**  
Donnerstag, 28.04.2011  
18.25 Uhr Eucharistische Anbetung  
19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 30.04.2011  
17.30 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 01.05.2011 2. Sonntag der Osterzeit  
09.30 Uhr Hl. Messe  
18.00 Uhr Eröffnung der Maiandachten in der Marienkapelle

Mittwoch, 04.05.2011  
09.00 Uhr Hl. Messe

**Pfarrgemeinde Neibshiem**  
Freitag, 29.04.2011  
18.25 Uhr Eucharistische Anbetung  
19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 30.04.2011  
18.00 Uhr Vorabendmesse zum 2. Sonntag der Osterzeit

Montag, 02.05.2011  
19.00 Uhr Bittgebet für die Kranken

Dienstag, 03.05.2011  
15.00 Uhr Hl. Messe im Altenheim

Mittwoch, 04.05.2011  
18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe

**Filialkirche Gondelsheim**  
Sonntag, 01.05.2011 2. Sonntag der Osterzeit  
10.30 Uhr Amt mit Gebet für die Pfarrgemeinden mit Tauffeier

**Evangelisch-methodistische Kirche Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2**  
Donnerstag, 28.04.2011  
19.00 Uhr keine Jungschar, Ferien

Freitag, 29.04.2011  
14.15 Uhr kein Kindertreff, Ferien

Sonntag, 01.05.2011  
09.15 Uhr kein Gottesdienst in Ruit  
10.00 Uhr Gottesdienst in Knittlingen, anschl. Maiwanderung und Grillen

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Am Husarenbaum 1, Bretten**  
Donnerstag, 28.04.2011  
20.00 Uhr Jugendgruppe  
18.00 Uhr Hausbibelkreise  
Sonntag, 01.05.2011

10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 03.05.2011  
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus, Tel. 80921

Mittwoch, 04.05.2011  
16.30 Uhr Jungschar ab 8 Jahren im Gemeindehaus  
20.00 Uhr Jugendhauskreise, Tel. 80921

**Evang. Verein für innere Mission A.B.**  
Wassergasse 6  
Sonntag, 01.05.2011  
Gemeinschaftstag in Langensteinbach  
Dienstag, 03.05.2011  
19.30 Uhr Bibelstunde

**Diedelsheim** im ev. Kindergarten  
Sonntag, 01.05.2011  
Gemeinschaftstag in Langensteinbach  
**Rinklingen** im ev. Gemeindehaus  
Freitag, 29.04.2011  
18.30 Uhr Bibelstunde  
**Ruit** Am Hohlebaum 2  
Sonntag, 01.05.2011  
Gemeinschaftstag in Langensteinbach  
**Sprantal** Ortsstr. 13  
Samstag, 30.04.2011  
19.30 Uhr C-Zone (Jugend)  
Sonntag, 01.05.2011  
Gemeinschaftstag in Langensteinbach

**Jesus Haus Bretten e.V. Bahnhofstr. 10, Bretten**  
Sonntag, 01.05.2011  
10.00 Uhr Maiwanderung, Treffpunkt Jesus Haus Infos unter Tel. 07252 2902.

**Royal Rangers Stammposten 252 Bahnhofstr. 10, Bretten**  
Samstag, 30.04.2011  
Kein Stammtreff, Ferien

**Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen Keplerweg 12, 75015 Bretten**  
Donnerstag, 28.04.2011  
19.00-20.45 Uhr Bibelstudium, anschließend  
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger  
Sonntag, 01.05.2011  
09.30-11.15 Uhr Öffentlicher Vortrag, anschließend  
Bibelstudium anhand des Wachturms  
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen

**Neuapostolische Kirche Heilbronner Str. 13**  
Samstag, 30.04.2011  
10.30 Uhr Bretten, Für die Kinder Vorbereitung auf den Muttertag

Sonntag, 01.05.2011  
09.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Fellowship, Sie sind herzlich dazu eingeladen.  
Dienstag, 03.05.2011  
20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 04.05.2011  
20.00 Uhr Gottesdienst

**Biblische Gemeinde Bretten Am Hagdorn 5**  
Sonntag, 01.05.2011  
10.30 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11)  
Dienstag, 03.05.2011  
09.30 Uhr Frauentreff (mit Kinderbetreuung)  
Mittwoch, 04.05.2011  
16.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis

**Treffpunkt Leben Bretten Christliche Gemeinde**  
Samstag, 30.04.2011  
19.30 Uhr Workshop- und Gebetsabend, Ort: Achat-Hotel  
www.treffpunktlebenbretten.de

## Eine der Grundfragen des Menschseins

Studenttag der Europäische Melanchthon-Akademie

und des Vereins für Kirchengeschichte in Baden

**Wie frei ist der Mensch? - Diese Frage stand über dem gemeinsamen Studenttag der Europäischen Melanchthon-Akademie und des Vereins für Kirchengeschichte in Baden, der in der Brettener Forschungseinrichtung abgehalten wurde.**

Die beachtliche Zahl von Interessierten wurde von Pfarrer Dr. Martin Schneider, Theologischer Referent an der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten und Organisator der Veranstaltung, begrüßt. Die Dekanin Gabriele Mannich brachte in einer Ansprache das kirchliche und auch ihr persönliches Interesse an dieser Fragestellung und an der Veranstaltung zum Ausdruck. Der Titel des Studententages „Wie frei ist der Mensch?“ orientierte sich am Themenjahr „Taufe“ der Reformationsdekade. Er stellt eine der Grundfragen des Menschseins in den Mittelpunkt des Nachdenkens und der Diskussion.

In drei Referaten wurde das Spektrum der Fragestellung entfaltet. Dabei markierte Prof. Martin Greschat aus Münster mit einer Einführung zu Melanchthons Sicht den Ausgangspunkt. Er führte aus, wie sich Melanchthon zunächst in deutlicher Distanzierung zum Humanismus Luthers radikalen Thesen anschloss und wie er dann später bemüht war, eine eigene, differenziertere Sicht zu entwickeln. Sie fand schließlich in Art. 18 der „Augsburger Konfession“ ihren Niederschlag und wurde damit auch bestimmend für die Geschichte des Luthertums.

Für Melanchthon lag - auf Grund seiner pädagogischen Zielsetzung und seiner Erfahrung in den unruhigen Zeiten - viel daran, die Handlungsfreiheit und damit auch Verantwortung des Menschen zu betonen. Dr. Wolfgang Achtners aus

Gießen brachte dann die Ergebnisse und Gesichtspunkte der Auseinandersetzung zwischen Neurowissenschaften und Theologie ein. In diesem Austausch, so der Referent, eröffneten sich vielfältige Möglichkeiten einer Freiheit des menschlichen Willens, da die Neurowissenschaft den Menschen „nur“ unter naturwissenschaftlicher Sicht betrachtete und viele andere Perspektiven des Menschseins aus methodischen Gründen außer Acht lassen müsse. Der zweite Teil der Veranstaltung wurde durch den Vortrag von Dr. Günter Frank, Direktor der Europäischen Melanchthon-Akademie und Kustos des Melanchthonhauses, zum Thema „Willensfreiheit aus philosophischer Sicht“ eingeleitet. Demnach stelle eine allein neurowissenschaftliche Betrachtung eine Verkürzung des Verständnisses des Menschen dar, so dass man in der Gegenwart wieder stärker vom Menschen als Person spricht, die auch zu freiem Handeln befähigt ist. Die lebhafteste Abschlussdiskussion, bei der sich alle Teilnehmer der Tagung einbringen konnten, war dann auch die Bestätigung dafür, dass mit dem Tagungsthema „Freiheit“ die Veranstalter einen Nerv heutiger Diskussion getroffen haben, wie der Vorsitzende des Vereins für Kirchengeschichte Prof. Johannes Ehmann abschließend feststellte.

Gerade dieses rege Beteiligung am Studenttag ermutigte die beiden Veranstalter, die Tradition der „Brettener Studententage“ weiter aufrecht zu erhalten.



## Café Europa - Valeska Gert

**Im Rahmen des CAFÉ EUROPA zeigt die Badische Landesbühne am Sonntag, 8. Mai 2011, um 17.00 Uhr im Bürgersaal Altes Rathaus in Bretten die mit tänzerischen Einlagen versetzte Lesung VALESKA GERT - ICH WILL LEBEN, AUCH WENN ICH TOT BIN.**

Die künstlerische Leitung der Lesung liegt bei Katrin Wolfram, die bereits seit mehreren Jahren als Choreographin an den verschiedensten Inszenierungen der BLB mitwirkt, so zuletzt an der DREIGROSCHENOPER. Wolfram war schon lange fasziniert von der Tänzerin, Schauspielerin und Kabarettistin Valeska Gert, die als eines der exzentrischen Talente des 20. Jahrhunderts galt, heute aber weitgehend in Vergessenheit geraten ist. Mit ihrer Matinee wird sie versuchen, diese außergewöhnliche Frau wieder ins Bewusstsein zu rücken, wobei sie autobiographische und Fremdzeugnisse immer wieder mit nachgestellten Einlagen aus Gerts eigenen Tänzen abwechseln wird.

Gert revolutionierte den modernen Tanz, indem sie Vorgänge wie den „Tod“ oder Personen wie die „Kupplerin“ pantomimisch und lautmalerisch darstellte. Ihren „Tod“ beispielsweise beschrieb Gert selbst folgendermaßen: „Bewegungslos stehe ich in einem langen, schwarzen Hemd auf grell erleuchtetem Podium. Mein Körper spannt sich langsam, der Kampf beginnt, die Hände ballen sich zur Faust, die Schultern krümmen sich, das Gesicht verzerrt sich vor Schmerz und Qual. Der Mund öffnet sich weit zu lautlosem Schrei. Ich biege den Kopf zurück, Schultern, Arme, Hände, der ganze Körper erstarrt. Sekundenlang stehe ich bewegungslos da, eine Säule des Schmerzes. Dann weicht langsam das Leben aus meinem Körper, sehr langsam entspannt er sich. Der Schmerz läßt nach. Schultern fallen, die Arme werden schlaff, die Hände. Aus. Weg. Ich bin gestorben. Totenstille. Niemand im Zuschauerraum wagt zu atmen. Ich bin tot.“

Gert arbeitete mit Größen wie Sergej Eisenstein, dem Regisseur von „Panzerkreuzer Potemkin“, Bertolt Brecht, Ernst Busch und Helene Weigel zusammen. Sie betrieb sowohl in New York, wohin sie als Jüdin in den späten 30er Jahren emigrieren musste, als auch auf Sylt, wo sie ihre letzten Lebensjahre verbrachte, Nachtclubs, in denen spätere Stars wie Tennessee Williams und Klaus Kinski auftraten und so ihre Karrieren ins Rollen brachten. Mit: Cornelia Heilmann, Juliane Schwabe, Matthias Hinz  
**Sonntag, 8. Mai 2011, 17.00 Uhr Bretten, Bürgersaal Altes Rathaus VVK:**

